

PRODUKT

SERVICE HELPDESK INVENTAR

Support den Supportern IT-Management mit Nilex



Informationstechnologie ist zu einem strategisch wichtigen Unternehmensbereich geworden. Das Geflecht aus Kabeln, Verteilern, aktiven und passiven Systemen und deren Bezug zu Nutzern, Gebäuden und Organisationen lässt sich nicht mit klassischen Methoden bewältigen und die Pflege und Verwaltung von Hard- und Software wird mit zunehmender Komplexität der IT-Landschaft auch zu einem erheblichen Kostenfaktor. Mit Nilex können Sie in diesem Bereich Kosten kontrollieren und sparen.

Das optionale Nilex **NetworkScanning** liest Informationen zu Hard- und Software im Netzwerk aus. So geht kein Gerät in der Menge unter. Nilex weiß, wo welcher Rechner steht, und kennt sein Innenleben bis in alle relevanten Details. Nilex übernimmt auch die Informationen von Microsofts Systems Management Server und Novell Managewise. Der Hard- und Softwarebestand ist schnell ermittelt: eine solide Grundlage für Ihre Bedarfsplanung und Ressourcenverwaltung.

Die Kombination des NetworkScanning mit dem Nilex **Lizenzregister** unterstützt Sie effektiv beim Software-Management und liefert einen Abgleich zwischen „Soll“ und „Ist“. So verhindern Sie den Kauf unnötiger Lizenzen.

NetworkScanning

Das Modul NetworkScanning ist ein optionales Zusatzmodul zu Nilex zur automatisierten Verwaltung von Computern in einem Netzwerk. Sie können von zentraler Stelle aus die Hardware-Ausstattung jedes PCs (mit den Windows Betriebssystemen), sämtliche registrierten Software-Produkte sowie .EXE-Dateien erfassen und diese Daten dialog-unterstützt in Ihre Nilex Datenbank einlesen.

Mit Hilfe des NetworkScanning werden PCs anhand ihres Namens im Netzwerk identifiziert und für jeden PC ein Eintrag in der Datensammlung vorgenommen. Ausgelesen werden u.a. wichtige Charakteristiken wie Prozessorleistung, Speicherkapazität, Festplattengröße, IP- und MAC-Adresse, installierter Netzwerkadapter, das Betriebssystem. Die Datensammlung auf dem Client-PC übernimmt ein Softwareagent, der durch die zentrale NetworkScanning Konsole verteilt wird.

Der Auslesevorgang von Hard- und Softwareinformationen kann in regelmäßigen

Intervallen oder auch einmalig erfolgen. Eine Middleware sorgt für die Synchronisation mit der Nilex Datenbank, so dass den Supportern immer die aktuellen Hard- und Software-Informationen Ihres



PRODUKT

SERVICE
HELPDESK
INVENTAR

Netzwerkes zur Verfügung stehen. Und sie so dem Endanwender bei Problemen schnell helfen können, auch wenn der mit Begriffen wie CPU, Systemspeicher oder Netzwerkadresse wenig anfangen kann.

Lizenzregister

Das Nilex Lizenzregister stellt sicher, dass in einem Netzwerk nur legale Software installiert ist. In letzter Zeit berichtet die Presse oft über Unternehmen, die unlicenzierte Software nutzen und dabei „erwischt“ worden sind. Das Nilex Lizenzregister verschafft jederzeit Überblick über die installierte Software und kann einen so genannten Lizenzbericht erzeugen, der diese Angaben übersichtlich zusammenfasst. Der Lizenzbericht vereinfacht in strittigen Fällen die

Kommunikation mit der Business Software Alliance (BSA), einer Vereinigung führender Softwareproduzenten. Darüber hinaus unterstützt das Nilex Lizenzregister die Kontrolle der Softwarekosten, indem z.B. jederzeit überprüft werden kann, ob und wie viel Lizenzen noch frei sind. Bei Statuswechsel eines PCs (Verleih, Reparatur, Schrott o.ä.) wird auf verknüpfte Lizenzen hingewiesen, so dass diese dann wieder zur Installation auf anderen PCs zur Verfügung stehen.

Dadurch gewährleistet das Nilex Lizenzregister, dass die Verantwortlichen nur die Software anschaffen, die unbedingt notwendig ist.

Außerdem können Kosten gespart werden, z.B. in dem Wartungsverträge für nicht mehr benötigte Lizenzen gekündigt werden.